

Evo Morales redet Papst ins Gewissen

Vatikanstadt. Zu einer 25 Minuten dauernden Audienz hat Papst Benedikt XVI. am Montag den bolivianischen Präsidenten Evo Morales empfangen. Morales überreichte dem bürgerlich Joseph Alois Ratzinger heißenden Kirchenmann einen Brief, in dem er ihn auffordert, das Zölibat abzuschaffen und das System der katholischen Kirche zu demokratisieren. So sollten auch Frauen das Priesteramt ausüben können, forderte Morales. Wenn die Kirche das Zölibat abschaffe, »gäbe es weniger Töchter und Söhne, die von ihren Eltern nicht anerkannt werden«, mahnte Morales das geistliche Oberhaupt der Katholiken. Seine »respektvolle Petition« sei eine persönliche Reaktion als »Basismitglied der katholischen Kirche« auf die Mißbrauchsskandale, in die Priester in verschiedenen Teilen der Welt verwickelt sind. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/144565.evo-morales-redet-papst-ins-gewissen.html>